

Fernkurse Schulungskonzepte Seminare Webinare Inhouse-Schulungen

Vergabeseminar

Angebotsausschluss nach VOB/A vermeiden!

Vergabekonforme Angebotserstellung – rechtssicher durch das Vergabeverfahren

Inhalt

- **Prüfung der Vergabeunterlagen**
- **Vorgehen bei Unklarheiten in den Vergabeunterlagen und bei Vergabeverstößen**
 - Bieterfragen und Rügen
 - Wahl der falschen Verfahrensart
 - Verstoß gegen den Grundsatz der losweisen Vergabe
 - (Un-)Zulässigkeit einer produktspezifischen Ausschreibung und der Nennung von Leitfabrikaten
- **Ausschluss von Angeboten aus formalen Gründen**
 - Änderung der Vergabeunterlagen
 - fehlende und negative Preisangaben
 - Mischkalkulation
 - Fehlen von geforderten Erklärungen und sonstigen Nachweisen sowie Pflicht und Grenzen einer Nachforderung
- **Ausschluss wegen fehlender Eignung**
 - Umgang mit negativen Auskünften/Referenzen des Bieters
 - Referenzen als Mindestbedingung
 - Berufung auf Referenzen von Drittunternehmen (Eignungsleihe)
- **Vermeiden sonstiger Ausschlussgründe**
 - Zulässigkeit von Generalunternehmern, Generalübernehmern und Bietergemeinschaften
 - Probleme bei der Änderung in der Person des Bieters
 - Doppelbewerbungen
 - Vorherige Beratung des Auftraggebers (Projektantenproblematik) und sonstige Interessenkonflikte
- **Ausschluss des Angebotes wegen eines unangemessen hohen oder niedrigen Preises**
- **Chancenoptimierung durch die Abgabe mehrerer Hauptangebote**
- **Besonderheiten bei Nebenangeboten sowie Angeboten mit geänderten technischen Spezifikationen**

(Aktualisierungen des Programms aufgrund neuer Rechtslage möglich.)

TERMIN / ORT

Mittwoch, 23.09.2020

09:00 – 16:30 Uhr

Düsseldorf

Das Tagungsort wird mit der Teilnahmebestätigung bekanntgegeben.

KOSTEN (pro Teilnehmer)

bis zum 12.08.2020 mit

Frühbucherrabatt:

440,00 € netto (zzgl. 16 % MwSt.)

510,40 € brutto (inkl. 16 % MwSt.)

danach:

490,00 € netto (zzgl. 16 % MwSt.)

568,40 € brutto (inkl. 16 % MwSt.)

Der Teilnahmebeitrag beinhaltet das Mittagessen sowie Tagungsgetränke an den Seminartag.

ANMELDESCHLUSS

09.09.2020

Aktuelle Informationen zum BWI-Bau finden Sie unter www.BWI-Bau.de

Onlineanmeldung:



BWI-Bau GmbH
Institut der Bauwirtschaft

Uhlandstraße 56
40237 Düsseldorf

Postfach 10 15 54
40006 Düsseldorf

Tel.: +49 211 6703-293
Fax: +49 211 6703-282
Kundenbetreuung@BWI-Bau.de

www.BWI-Bau.de

Ziel

Das Vergaberecht ist streng formalisiert. In der Praxis führt dies dazu, dass Bieter - trotz in der Sache vielversprechender Angebote - im Vergabeverfahren nach VOB/A häufig schon allein deshalb nicht erfolgreich sind, weil die formalen Anforderungen an ein Angebot nicht eingehalten werden und die Angebote aus formalen Gründen ausgeschlossen werden. Ferner zeigt die Praxis, dass Bieter auch im Hinblick auf Kalkulationsrisiken oftmals Angebote einreichen, ohne den Auftraggeber aufzufordern, das Risiko abzustellen und vergaberechtskonforme Unterlagen zu erstellen.

Diese Fehler und Risiken können vermieden werden, wenn die Bieter einige grundlegende Regeln bei der Angebotserstellung beachten. Diese Grundregeln thematisiert das Seminar. Es wird die häufigsten Fehlerquellen aufgezeigt und Handlungsempfehlungen geben, wie solche Fehler und Risiken vermieden werden können. Dabei berücksichtigt das Seminar sowohl aktuelle gesetzliche Neuregelungen und Entwicklungen als auch die aktuelle Rechtsprechung.

Referent

Rechtsanwalt Dr. Matthias **Ganske**
Fachanwalt für Vergaberecht und Fachanwalt für Verwaltungsrecht,
Partner der Redeker Sellner Dahs Partnerschaftsgesellschaft mbB,
Mitkommentator und Autor zahlreicher Kommentare und Fachbeiträge zum Vergaberecht, Lehrbeauftragter an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn, regelmäßige Dozententätigkeit im Bereich Vergaberecht, Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Vergaberecht im Deutschen Anwaltverein, Mitglied des Deutschen Vergabernetzwerks (DVNW).

Zielgruppe

Geschäftsführer, Projektleiter, Kalkulatoren und alle weiteren Mitarbeiter, die Angebote für öffentliche Auftraggeber erstellen und kalkulieren.

Seminarunterlagen

Die Teilnehmer erhalten am Seminartag umfangreiche Unterlagen im BWI-Bau-Standard; nach Abschluss der Veranstaltung wird eine Teilnahmebescheinigung ausgehändigt.

Teilnahmebedingungen

Anmeldung: Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Nach Anmeldeschluss eingehende Anmeldungen werden gerne berücksichtigt, sofern die Veranstaltung durchgeführt wird.

Die Teilnehmer erklären sich mit der Anmeldung einverstanden, dass ihre persönlichen Daten zur Erstellung eines Teilnehmerverzeichnisses verwendet werden, das allen Teilnehmern ausgehändigt wird.

Rechnung: Mit der Teilnahmebestätigung erhalten Sie die Rechnung. Diese ist zahlbar innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsdatum ohne Abzug.

Verbindliche Rechnungsanschrift: Wir behalten uns vor, im Falle einer nachträglich vom Kunden gewünschten Rechnungsumschreibung einen Kostenbeitrag von netto 15,00 € / brutto 17,85 € zu erheben.

Kosten bei Stornierung: Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, müssen wir aus Gründen der Kostendeckung bei Abmeldungen, die später als acht Kalendertage vor Seminarbeginn schriftlich im BWI-Bau eingehen, den vollen Teilnehmerbetrag berechnen. Alternativ kann ein Ersatzteilnehmer benannt werden.

Durchführungsvorbehalt: Muss eine Veranstaltung aus unvorhersehbaren Gründen seitens des BWI-Bau kurzfristig abgesagt werden, erfolgt eine sofortige Benachrichtigung; in diesem Fall besteht für das BWI-Bau nur die Verpflichtung zur Rückerstattung des bereits bezahlten Teilnahmebetrages.

In Ausnahmefällen behält sich das BWI-Bau den Wechsel von Referenten vor.

Haftung:

1. Wir haften in allen Fällen vertraglicher und außervertraglicher Haftung bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen auf Schadensersatz oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen.

2. In sonstigen Fällen haften wir - soweit in Nr. 3 nicht abweichend geregelt - nur bei Verletzung einer Vertragspflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung Sie als Kunde regelmäßig vertrauen dürfen (sogenannte Kardinalpflicht), und zwar beschränkt auf den Ersatz des vorhersehbaren und typischen Schadens. In allen übrigen Fällen ist unsere Haftung vorbehaltlich der Regelung in Nr. 3 ausgeschlossen.

3. Unsere Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit und nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt von den vorstehenden Haftungsbeschränkungen und -ausschlüssen unberührt.

Streitbeilegung: Die BWI-Bau GmbH - Institut der Bauwirtschaft wird nicht an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle i.S.d. VSBG teilnehmen und ist auch hierzu nicht verpflichtet.

Verbindliche Anmeldung

Angebotsausschluss nach VOB/A vermeiden!

Vergabekonforme Angebotserstellung – rechtssicher durch das Vergabeverfahren
(Kenn-Nr. 23122001)

Mittwoch, 23.09.2020, von 09:00 bis ca. 16:30 Uhr, **Düsseldorf**

Zur o. a. Veranstaltung melden wir zu den in der Ausschreibung genannten Konditionen an:

Name/Vorname

Position/Abteilung

Name/Vorname

Position/Abteilung

Firma

Straße/Postfach

Postleitzahl/Ort

Telefon (-Durchwahl)

Fax

E-Mail

Verbindliche Rechnungsanschrift*:

Ort/Datum

Unterschrift/Firmenstempel

Bitte teilen Sie uns mit, ob Sie Mitglied in der **Architektenkammer NRW** oder der **Ingenieurkammer Bau NRW** sind, damit wir Ihnen eine entsprechende Fortbildungsbescheinigung ausstellen können.

[Die endgültige Entscheidung, ob eine Veranstaltung anerkannt wird, bleibt der jeweiligen Kammer vorbehalten.]

*s. Ausschreibung "Teilnahmebedingungen"

Allgemeine Informationen zur Datenverarbeitung im Rahmen unserer allgemeinen Geschäftstätigkeit sowie im Kundenverhältnis gemäß EU Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind abrufbar unter <https://www.bwi-bau.de/datenschutz/> oder unter

